

digital workbench gmbh aus Wettstetten ist 2023 auf zahlreichen Agrarmessen national wie international vertreten

Spezialist für Agrarrobotik präsentiert 2023 erste autonome Trägerplattform Tipard 350 auf allen wichtigen Leitmessen im Bereich Agrar, Pflanzenzucht und Landtechnik – Praxisnahe Demonstrationen auf freiem Feld, Fachvorträge durch Geschäftsführer Josef Schmidt und Expertengespräche mit Entwicklern am Stand runden die Messepräsenzen ab



Wettstetten, 24. Januar 2023. Zum Auftakt einer umfassenden Reihe von Messeauftritten 2023 präsentierte sich das mittelständische Technologieunternehmen digital workbench gmbh aus dem oberbayerischen Wettstetten mit seiner ersten autonomen Robotik-Trägerplattform Tipard 350 von 13. bis 15. Januar 2023 auf der Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen. Erstmals wurde hier auch das Ergebnis der neuen Zusammenarbeit mit dem Allgäuer Forsttechnikspezialisten Pfanzelt im Bereich Automatisierung gezeigt. Deren Forstraupe Moritz wurde von digital workbench mit der für den

Tipard 350 entwickelten Steuerung ausgestattet, um autonome Arbeiten im Obstanbau zu ermöglichen. Für zukunftsorientierte Obsterzeuger ist die Fruchtwelt Bodensee als internationale Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik eine der wichtigsten Veranstaltungen im Jahr und gilt als bedeutender Branchentreff. Entsprechend interessiert zeigten sich die Besucher*innen in Bezug auf die besonderen technischen Spezifikationen des neuen autonomen All-Terrain-Trägerfahrzeugs aus dem Hause digital workbench, bei dessen Entwicklung in nur zwei Jahren primär Kundenanforderungen aus den Bereichen Pflanzenzucht, Agrochemie sowie der hoch spezialisierten Landwirtschaft im Fokus lagen. Wie in Friedrichshafen wird auch bei allen weiteren Messepräsenzen das Thema Weiterentwicklung eine zentrale Rolle spielen. So entstehen aktuell bereits inhouse erste Applikationsgeräte zur Pflanzenpflege und optional Ernte, die einfach in das bestehende System der Plattform integriert werden können. Im Laufe des Jahres wird sich das mittelständische Technologieunternehmen auf weiteren wichtigen Agrarmessen präsentieren: IPM in Essen von 24. bis 27. Januar 2023, DLG Technikertagung in Hannover von 31. Januar bis 1. Februar sowie World FIRA in Toulouse von 7. bis 9. Februar 2023. Den Höhepunkt bildet die Weltleitmesse für Landtechnik AGRITECHNICA von 12. bis 18. November 2023 in Hannover.



Messekalender 2023 digital workbench gmbh

Während der **IPM** in Essen, der Weltleitmesse des Gartenbaus, von 24. bis 27. Januar 2023 präsentiert sich die digital workbench gmbh zusammen mit dem Vertriebspartner Gebr. Ezendam B.V. aus den Niederlanden an Stand 3A53 in Halle 3. Geschäftsführer Josef Schmidt stellt den Tipard 350 am 24. und 25. Januar persönlich im Detail vor.

Die **DLG Technikertagung** in Hannover von 31. Januar bis 1. Februar 2023 mit dem einzigartigen Schwerpunkt Versuchswesen in der Pflanzenproduktion ist für die digital workbench gmbh eine wichtige Plattform, den neuen Tipard 350 im Kontext des Feldversuchswesens vorzustellen. Dank der autonomen Trägerplattform lassen sich Bonitur- und Kontrollgänge nämlich einfach und flexibel automatisieren. Veränderbare Teleskopachsen, ein hydraulisches Fahrwerk sowie die werkzeuglose Anpassung der Spurbreite gelten für die Züchter als entscheidende Vorteile. Multispektralkameras u.a. zur autonomen Datenerfassung rund um die Uhr können lafrühig über den Boden geführt werden. Das spart Zeit und Ressourcen. Der Messestand befindet sich in Halle B. Hier werden auch Live-Demonstrationen für eine intelligente Auflaufferfassung von Saatgut zu sehen sein. Unter dem Titel „Potentiale der Robotik in Feldversuchen“ geht Geschäftsführer Josef Schmidt in seinem Fachvortrag am 1. Februar im Detail auf die Agrarrobotik und deren aktuelle Entwicklungen speziell im Bereich der Pflanzenzucht und im Versuchswesen ein.

Auf der **World FIRA** in Toulouse, dem weltweiten Forum für Robotik in der Landwirtschaft von 7. bis 9. Februar 2023, informieren sich Besucher*innen und Aussteller über neueste Entwicklungen der Agrarrobotik. Die Messe zählt zu den wichtigsten Agrarrobotikerevents der Welt und zeigt Lösungen, die das Leben im Agrarbereich vereinfachen und Nutzer fit für veränderte Rahmenbedingungen machen. Die digital workbench gmbh wird sich am 7. Februar am Stand E4 mit dem neuen Tipard 350 präsentieren. Am 8. und 9. Februar finden jeweils um 14 Uhr Live-Demonstrationen auf freiem Feld statt. Hierbei wird der Tipard 350 mit einem Tiny Striegel der Firma Treffler seine praktische Arbeit auf den Demonstrationsparzellen verrichten.

Die **AGRITECHNICA** in Hannover, Weltleitmesse für Landtechnik findet in diesem Jahr von 12. bis 18. November 2023 statt und markiert den Höhepunkt der Messepräsenzen durch die digital workbench gmbh 2023 als eine der wichtigsten Branchentreffs. Hier werden seit jeher Inspirationen und Lösungen für komplexe Herausforderungen der weltweiten Pflanzenproduktion präsentiert. Dabei kommen sowohl etablierte Standards als auch praxisrelevante Innovationen aber auch Visionen für eine effiziente und nachhaltige Agrarbranche weltweit zum Tragen. Die genauen Angaben zum Messestand und Veranstaltungsprogramm werden ab Mai 2023 veröffentlicht.



„Messeteilnahmen sind für uns als junges, innovatives Unternehmen in der Agrarrobotik eine ideale Plattform, um wichtige Entscheider vor Ort zu treffen und Kontakte zu knüpfen. Im Fokus dieser Messen steht die Agrartechnik. Das ist genau unser Wirkungsfeld. Der neue Tipard 350 ist gezielt auf die Agrarbranche ausgelegt. Dabei zeigt er sich uneingeschränkt anpassbar für unterschiedlichste Anwendungsfälle und gleichzeitig einfach in seiner Handhabung. Während der Messen bietet sich uns also die einmalige Möglichkeit zu zeigen, wie ausgefeilt unsere Technik ist und was unseren Tipard 350 zum Spitzenprodukt in der Robotik macht. Indem wir das Trägerfahrzeug zudem im Einsatz auf freiem Feld

demonstrieren, machen wir unsere eigene Technik für jeden hautnah erlebbar. Zusammen mit meinem Team an erfahrenen Entwicklern bin ich regelmäßig persönlich vor Ort und freue mich auf einen guten Austausch“, sagt Firmengründer und Geschäftsführer Josef Schmidt.

Die Vorteile des Tipard 350 auf einen Blick

Der Tipard 350 zeichnet sich vor allem durch sein geringes Gewicht und die gleichzeitig besonders großzügigen Abmessungen aus. Die uneingeschränkte Wendigkeit, große Bodenfreiheit und das selbstnivellierende Fahrwerk machen die Plattform zu einem verlässlichen Gerät im Gelände. Vor allem aber bietet das innovative, modulare und in jeglicher Hinsicht erweiterbare Baukastensystem des Tipard 350 entscheidende Vorteile. Es erlaubt wie kein anderes Gerät die einfache Integration eigener Anwendungen mittels offener Hard- und Softwareschnittstellen. Intelligente Technik sowie moderne High-Tech-Features setzen zudem bei der Nutzerfreundlichkeit und Anpassbarkeit komplett neue Maßstäbe:

- Einfache manuelle Steuerung und intuitive Bedienung
- Optische Lenkführung mit 3D-Kamerasystem
- Präzise Lage- und Richtungserkennung über Dual-RTK-Satelliten-Empfänger
- Keine Hochvolt-Einschränkungen bei der Arbeit mit der Maschine
- Autonomer Fahrbetrieb auch in schwierigem Gelände
- Energieversorgung durch Batterie oder Range Extender
- Selbstnivellierendes Fahrwerk
- Schwingungsentkoppelter Elektronikkomponententräger mit Luft-Luft-Wärmetauscher zur Wärmeabfuhr

Über die digital workbench gmbh

Die digital workbench gmbh mit Sitz im oberbayerischen Wettstetten nahe Ingolstadt bietet Kunden in den Bereichen Robotik, Umwelt und Industrie sowie Automotive die gesamte Produktentwicklung aus einer Hand. Die Leistungspalette reicht von der detaillierten Projektplanung bis hin zur Fertigung in der eigenen Werkstatt. Das nach ISO 9001 zertifizierte Qualitätsmanagement und ein hauseigenes Projektmanagementsystem bilden die Grundlage für exzellente Lösungen in der Konstruktion, Hard- und Software-Entwicklung sowie Produktion. Zudem zählen der Bereich Musterbau und das High-Tech Pre-Compliance Prüflabor zu den standardmäßigen Leistungen des mittelständischen Unternehmens. 2014 ursprünglich als Elektronikspezialist für die Automobilbranche von Inhaber und Geschäftsführer Josef Schmidt (37) gegründet, verschreibt sich die digital workbench gmbh damals wie heute mit viel Herzblut und Passion den digitalen Technologien. Die langjährige Expertise in Sachen Vernetzungsarchitekturen, Sensorik, LoRa-Funktechnologien etc. wird mittlerweile erfolgreich in die Handlungsfelder Robotik, Umwelt und Industrie transferiert. Zudem besteht eine enge Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Entwicklung mit etablierten Maschinenbauunternehmen und mehreren bayerischen Hochschulen.

Ansprechpartner für weitere Informationen und Pressebilder

Daniela Schmidt
T +49 841 981899-00

Miriam Kimmich
T +49 160 6723291

digital workbench gmbh
St.-Gangolf-Str. 2
D-85139 Wettstetten
www.digital-workbench.de

E presse@digital-workbench.de
